



Beispielprogramm Beteiligungswerkstatt (Altersgruppe 6-10 Jahre) „Reise durch die Kinderrechte“			
Zeit	Inhalte	Methoden	Material
15 Min.	Ankommen		Kreppklebeband für Name
15 Min.	Gemeinsamer Anfang <ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung durch PKD • Worum geht es heute? • Ziele des Angebots • Was passiert mit Ergebnissen • Programmablauf vorstellen 		Metaplan Programmablauf, Rechte-Karten, Poster
15 Min.	Kennenlernen	1. Jede*r nennt seinen Namen und verbindet das mit einer Bewegung, die alle nachmachen müssen 2. „Speed-Dating“ (im Raum) Namen nennen und eine Gemeinsamkeit (3 Runden) und später einen Unterschied (3 Runden) suchen	Musik
15 Min.	Begriffsklärung Gemeinsamkeit: alle leben in der Pflegefamilie, Vormund, Jugendamt, PKD, Beraterin, Pflegeeltern, HPG, Protokoll,	Sitzkreis auf dem Boden Klärung der Begriffe/Personen, die eine Rolle spielen (können)	Kissen im Kreis Moderationskarten mit Namen der Kinder in der Mitte; weitere Personen werden nach Klärung hinzugefügt (Netzwerk) und drum herum gelegt
30 Min.	Recht auf Familie	Wer gehört für dich zu deiner Familie? Jedes Kind kann seine Familie mit kleinen Figuren, Tieren, etc. aufstellen. Dabei darf jedes Kind entscheiden, wer zur Familie gehören soll. Im Anschluss werden die Aufstellungen vorgestellt und die Vielfalt wertgeschätzt	Playmobil, Lego, Duplo-Figuren, Schleichtiere, Holzklötze, Knöpfe, Steine, etc. Sofortbildkamera + Film: Kinder können ihre Aufstellung selbst fotografieren und das Bild kommt mit in die Tüte



15 Min.	Bewegungspause		
30 Min.	<p>Recht auf Information und Mitbestimmung</p> <p>Ihr habt das Recht, dass man darauf hört, was ihr zu sagen habt. Die Erwachsenen müssen euch informieren und nach eurer Meinung fragen, wenn es um euer Leben geht.</p>	<p>Zettel auf Glühbirnen kleben oder reinschreiben; Alltagssituationen in Pflegefamilie: In welchen Situationen dürft ihr mitbestimmen? Wie sieht das aus? Wo würdet ihr gerne mehr mitbestimmen? Wie würde das aussehen? Welche Informationen hättet ihr gerne, um euch eine eigene Meinung zu bilden?</p> <p>HPG: Wer war schonmal bei einem HPG? Sammeln, was ein HPG ist und wer dabei ist. Warum ist es wichtig, dass Kinder dabei sind? Wie könnt ihr euch Gehör verschaffen? Welche Unterstützung braucht ihr, um gehört zu werden? Wie soll ein HPG aussehen, damit ihr euch wohlfühlt und mitsprechen könnt? (ggf. Bezug zum Fragebogen als Vorbereitung auf HPG),</p>	<p>Gruppe teilen (Alltagssituationen in Pflegefamilie und Hilfeplangespräch); 2 Glühbirnen auf Metaplan;</p> <p>Auf die „Ich hab was zu sagen – Box“ für anonyme Botschaften an Fachkräfte hinweisen</p> <p>Bei HPG-Gruppe ggf. nochmal Bezug nehmen auf „Begriffsklärung“ – HPG „Oft wird über die Kinder gesprochen, aber weniger mit ihnen. Wir möchten mit euch sammeln,“</p>
45 Min.	Mittagessen		
45 Min.	<p>Recht auf Privatsphäre</p>	<p>Schatzkisten und Türschilder basteln Geschichte vorlesen, darüber ins Gespräch kommen...</p>	<p>Schatzkisten, Türschilder-Vorlagen, Bastelmaterial, Kleber, Schere, Sticker,</p> <p>[Fantasiereise „Der innere Wohlfühlort“]</p>
30 Min.	<p>Abschlussrunde</p>	<p>Was kann man tun und an wen kannst du dich wenden, wenn deine Rechte nicht beachtet werden? (Bsp. In denen Rechte verletzt werden, zB wenn jmd. in eure Schatzkiste guckt, obwohl ihr das nicht wollt und erlaubt habt) Welche Eigenschaften braucht eine Person, mit der</p>	<p>Silhouette, Post-it, Flipchart</p>



		du darüber sprechen würdest?	
15 Min.	Verabschiedung	<p>Danke, Wertschätzung!!!</p> <p>Tüte mit Materialien, Dankeschön-Karte, Süßigkeiten</p> <p>Kinder können weiter an Schatzkiste, Türschild, etc. basteln oder Spielen</p> <p>Was soll weggeräumt werden? Was dürfen die Eltern, Pflegeeltern, Berater*innen sehen?</p>	<p>Danke-Tüten: „Recht hast du“ / „LUCA – Deine Rechte als Pflegekind“, 8 Schutzengel für deine Rechte, Unicef</p> <p>Büchlein: „Konvention über die Rechte des Kindes“, Süßigkeiten, Notfallkarte?, ggf. Buntstifte, Türschild zum gestalten, Kinderrechte-Poster...</p>

Weitere Kinderrechte, die in Stationen aufgegriffen werden könnten:

Recht auf Gleichheit und Gleichbehandlung

Recht auf Spiel, Freizeit und Erholung

Recht auf Teilhabe und Fürsorge für Kinder mit Behinderung

Recht auf Gesundheit

Recht auf Schutz

Recht auf Bildung, Information und Förderung

Recht auf Kontakt zur Familie

Recht auf Medien

Recht auf Beschwerde

...



Methodenideen für die Arbeit mit jungen Menschen

Anonyme „Ich-hab-was-zu-sagen-Box

Geschlossene Box/Kiste mit Schlitz im Deckel

Die jungen Menschen erhalten Gelegenheit, zusätzlich anonym Botschaften auf einem Zettel in einer Box da zu lassen. Hierfür gibt es folgende Anregungen:

Das möchte ich meinen Pflegeeltern gerne sagen:
Das möchte ich meinen Eltern gerne sagen:
Das möchte ich meiner Fachberatung gerne sagen:
Wenn ich einen Tag Mitarbeiter*in im Jugendamt wäre, würde ich:
Wenn ich drei Wünsche frei hätte, würde ich:
Wenn ich von heute auf morgen etwas verändern könnte, würde ich:
Für meine Eltern wünsche ich mir:
Für meine Pflegeeltern wünsche ich mir:



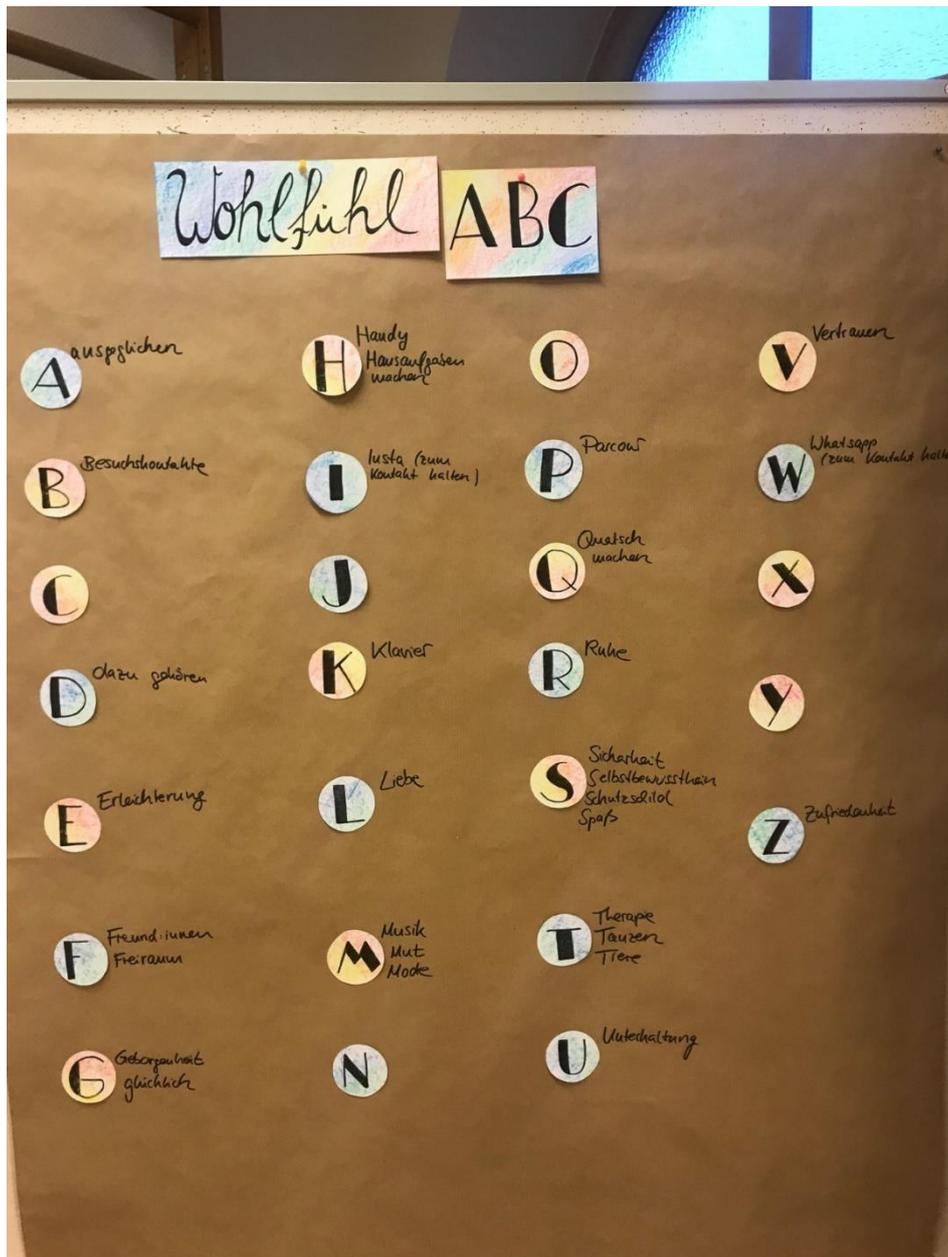
Wohl-Fühl ABC

„Das braucht es, damit ich mich im HPG wohlfühle“

„Das braucht es, damit ich mich in meiner Pflegefamilie wohlfühle“

„Das braucht es, damit ich mich einer Person anvertraue“

Uvm.





Kopfstand Methode

- Flipchart + Stifte
- Gemeinsam sammeln und festhalten, was es braucht, damit bspw. etwas richtig schief läuft, um anschließend Positives abzuleiten
- Bspw.: Das braucht es, damit mein HPG so richtig schief läuft
- Auch geeignet als Eingangsmethode: „Das braucht es, damit unser Workshop heute so richtig blöd wird.“

Körpersilhouette

- Große Metaplanwand mit gezeichneter Silhouette
- Thematischen Bezug herstellen
- Einzelne Körperteile beschriftet mit unten stehenden Aussagen
- Kinder/Jugendliche können Post-It beschriften und zuordnen

Das geht mir durch den Kopf

Da raufe ich mir die Haare

Ich fühle mich gehört, wenn...

Das kann ich nicht mehr hören

Das stinkt mir

Das habe ich zu sagen!

Dabei habe ich einen Kloß im Hals

Mein Herz hüpft, wenn...

Das bereitet mir Bauchweh

Das geht mit am A**** vorbei

Das brauche ich an der Hand

Davon bekomme ich weiche Knie

Diese Schritte möchte ich gehen

...





Geschichten vorlesen oder Fantasiereise:

- z.B. zu Themen wie...
- Der innere Wohlfühlort
 - Geheimnisse
 - ...

Weiterführende Links/ Broschüren

Broschüre „Recht hast du“

LVR: https://www.lvr.de/de/nav_main/metanavigation_5/nav_meta/service/publikationen_4/detailseite_publicationen_977.jsp

LWL: <https://landesjugendamtshop.lwl.org/lja-shop/arbeitshilfen-und-sonstige-materialien/412/recht-hast-du-komm-mit-auf-entdeckungstour-durch-die-kinderrechte>

Broschüre “LUCA – Deine Rechte als Pflegekind“

<https://bildung.thueringen.de/jugend/erzieherische-hilfen>

Materialsammlung und Methoden

<https://kinderrechte-konkret.de/methoden/empfohlene-links/>

Website für Kinder

<https://www.kindersache.de/>

Methodendatenbank

<https://www.kinderrechte.de/praxis/methodendatenbank/methodendatenbank>

Kommentare / Erklärungen zu den Kinderrechten

<https://kinderrechtekomentare.de/>

Broschüre „Deine Rechte im Hilfeplanverfahren“ - Von jungen Menschen für junge Menschen

<https://www.jugendhilferechtsverein.de/produkt/broschuere-deine-rechte-im-hilfeplanverfahren-2-0/>

Unterrichtsmaterial Kinderrechte <https://www.unicef.de/informieren/materialien/unterrichtsmaterial-kinderrechte>